

SCHWERER UNFALL VON ANDREAS AIGNER/DANIELA WEISSENGRUBER: ERSTE ENTWARNUNG, PILOT UND CO-PILOTIN BLEIBEN UNVERLETZT!

Riesen-Schrecksekunde bei der Bosch Super plus Rallye im Raum Pinggau/Friedberg, nachdem das zweitplatzierte Duo Andreas Aigner/Daniela Weißengruber auf SP 12 einen schweren Unfall zu verzeichnen hatte: Auf der Jagd nach Raimund Baumschlager kam der MCC-Pilot im ersten Drittel der 25,08 Kilometer langen SP „Pinggau Rundkurs“ in einem schnellen Streckenabschnitt von der Fahrbahn ab und touchierte mit der rechten hinteren Seite seines Mitsubishi Lancer Evo X einen Baum. Im ersten Moment schienen sowohl Pilot als auch Co-Pilotin unverletzt, dennoch wurde die Sonderprüfung nach wenigen Minuten zur Sicherheit abgebrochen, um die Rettungskräfte zur Unfallstelle gelangen zu lassen.

Die erste Entwarnung kam dann Gottlob noch direkt von der Unfallstelle: „Beide Fahrer sind beim Eintreffen der Rettungskräfte bereits selbst aus dem Auto ausgestiegen gewesen. Sie sind verständlicherweise etwas schockiert, aber ansprechbar und nach einer ersten Untersuchung so gut wie unverletzt geblieben. Sie werden jetzt aber per Rettungswagen ins LKH Oberwart gebracht – allerdings handelt es sich dabei um eine reine Vorsichtsmaßnahme“, so Dr. Margreiter von der medizinischen Sicherheitsstaffel.

Noch sind bei der Bosch Super plus Rallye zwei Sonderprüfungen zu fahren, der Zieleinlauf erfolgt um 16:16 Uhr.

Für Fragen oder weitere Informationen stehe ich Ihnen jederzeit sehr gerne zur Verfügung!

Manfred Wolf
Presse Team MCC
+43 664 19 29 939
office@wolf-media.at

